

Rußlands (Bolschewiki) anerkannt worden. Darum ist es ganz offensichtlich und allgemein anerkannt, daß nur die ukrainischen Arbeiter und Bauern selbst auf ihrem Gesamtukrainischen Sowjetkongreß die Frage entscheiden können und entscheiden werden, ob die Ukraine mit Rußland verschmelzen oder ob sie eine selbständige und unabhängige Republik bleiben soll, und welcher Art im letzteren Fall die föderative Verbindung zwischen ihr und Rußland sein soll.

Wie ist diese Frage nun vom Standpunkt der Interessen der Werktätigen, vom Standpunkt ihres Erfolges im Kampf für die völlige Befreiung der Arbeit vom Joch des Kapitals zu lösen?

Erstens erfordern die Interessen der Arbeit volles Vertrauen und ein enges Bündnis zwischen den Werktätigen der verschiedenen Länder, der verschiedenen Nationen. Die Anhänger der Gutsbesitzer und Kapitalisten, der Bourgeoisie, sind bestrebt, die Arbeiter zu entzweien, den nationalen Hader und die nationale Feindschaft zu verstärken, um die Arbeiter zu schwächen und die Macht des Kapitals zu festigen.

Das Kapital ist eine internationale Kraft. Um sie zu besiegen bedarf es des internationalen Bündnisses der Arbeiter, ihres internationalen brüderlichen Zusammenschlusses.

Wir sind Gegner der nationalen Feindschaft, des nationalen Haders, der nationalen Absonderung. Wir sind Internationalisten. Wir erstreben die engste Vereinigung und völlige Verschmelzung der Arbeiter und Bauern aller Nationen der Welt zu einer einheitlichen Welt-Sowjetrepublik.

Zweitens dürfen die Werktätigen nicht vergessen, daß der Kapitalismus eine Teilung der Nationen in eine kleine Anzahl unterdrückender, vollberechtigter, privilegierter (imperialistischer) Großmachtnationen und die große Mehrheit der unterdrückten, abhängigen und halb-abhängigen, nicht gleichberechtigten Nationen vorgenommen hat. Der zutiefst verbrecherische und reaktionäre Krieg 1914—1918 hat diese Teilung noch mehr verschärft, hat die Wut und den Haß auf dieser Basis weiter verstärkt. Im Verlauf der Jahrhunderte hat sich bei den nicht vollberechtigten und abhängigen Nationen Empörung und Mißtrauen gegen die Großmachtnationen, gegen die Unterdrückernationen angesammelt — bei Nationen wie der ukrainischen gegen solche wie die großrussische.

Wir wollen ein *freiwilliges* Bündnis der Nationen, ein Bündnis, das keinerlei Gewaltanwendung einer Nation gegenüber einer anderen zuläßt, ein Bündnis, das auf vollem Vertrauen, auf klarer Erkenntnis der brüderlichen Einheit, auf völlig freiwilliger Übereinkunft gegründet ist. Ein solches Bündnis läßt sich nicht mit einem Schläge